



1. SYSTEME DER BUCHFÜHRUNG: EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG (EAR)

= einfachste Form der Gewinnermittlung
beschränkt sich auf die Aufzeichnung der Geldbewegungen

1.1. Gewinn

= Überschuss der

- ☐ Betriebseinnahmen über die
- ☐ Betriebsausgaben

1.2. Methoden der EAR

- ☐ Bruttomethode (Aufzeichnungen inklusive USt)
- ☐ Nettomethode (Aufzeichnungen exklusive USt)



1.2.1. Betriebseinnahmen

= alle durch den Betrieb verursachten Zugänge von Geld oder Geldwerten

Beispiele

- Erlöse aus Tierhaltung und Pflanzenbau (Vieh-, Milch-, Getreide-, Holzverkäufe, ...)
- Erlöse aus landwirtschaftlichem Nebenbetrieb (z.B. Direktvermarktung, Urlaub am Bauernhof, Maschinenring, ...)
- Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen
- Versicherungsleistungen
- Zinsen für Kundenforderungen
- Förderungen
- Privatverbrauch von Waren (zu ortsüblichen Preisen bewertet)



1.2.2. Betriebsausgaben

= durch den Betrieb verursachter Geldabfluss

Beispiele

- Kauf von kurzfristigen Betriebsmitteln (Diesel, Saatgut, Dünger, Strom, ...)
- Ausgaben für Betriebsversicherungen und Betriebssteuern (also nicht die EKSt)
- Betriebliche Sozialversicherungsbeiträge
- Schuld- und Pachtzinse
- Ausgedingelasten
- Reparaturausgaben
- Abschreibung (= Wertminderung von Anlagevermögen)
- Anschaffungs- und Herstellungskosten von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)



1.2.3. Gewinnermittlung bei der EAR

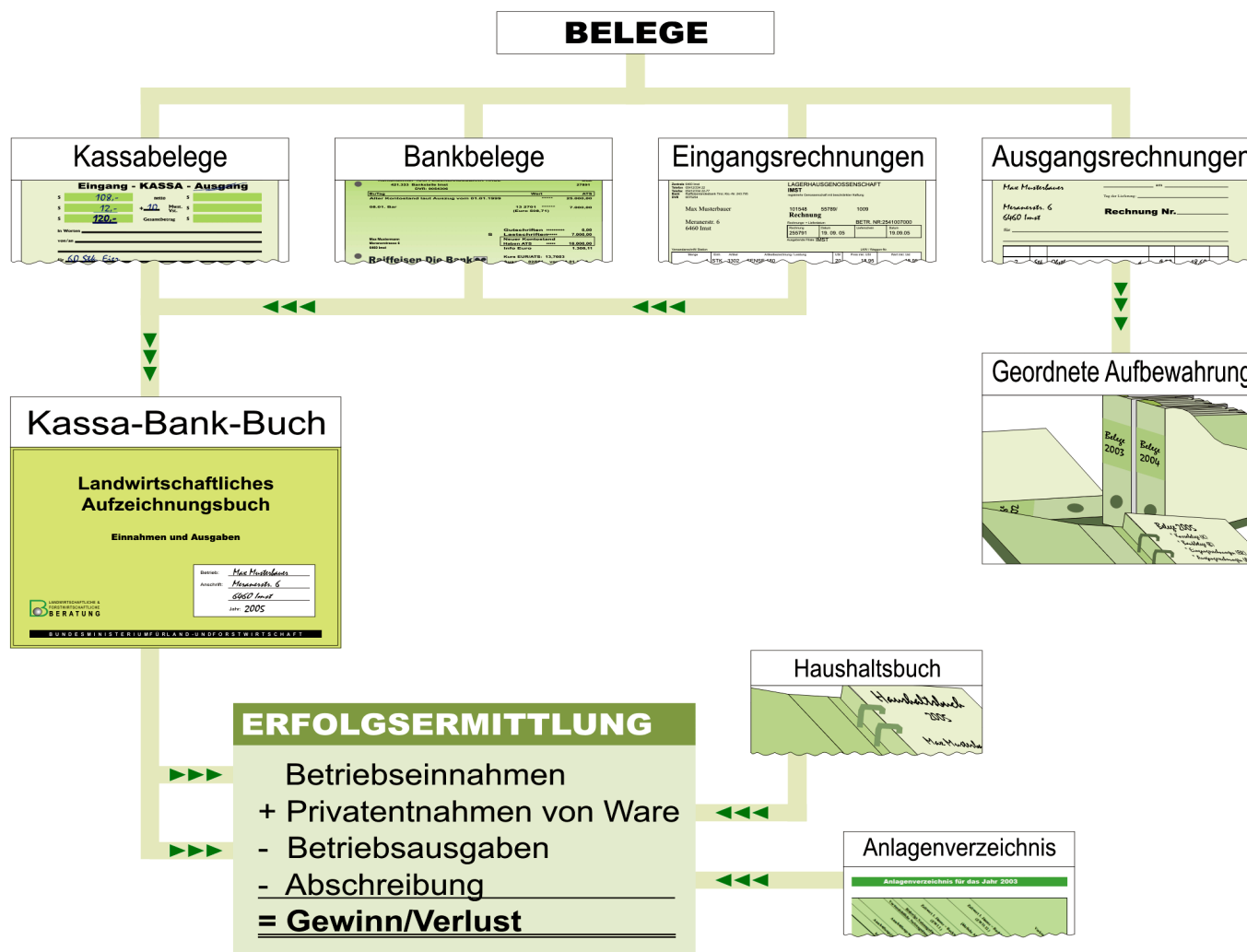
Der Gewinn wird über die tatsächlichen Geldbewegungen ermittelt.

Erfasst werden

- ☐ Bar- und Bankgeschäfte im Kassa-Bank-Buch
- ☐ Eigenverbrauch im Haushaltsbuch



1.3. Das System der EAR





1.4. Anwendung

- Freiberufler
z.B. Tierärzte,
Rechtsanwälte,
Steuerberater usw.

- Kleine Gewerbetreibende
z.B. Tischler,
Kfz-Werkstätten usw.

- Kleine Kaufleute

- Bauern